

# Porblad Porverband Cliärref

24.12.11 - 29.1.2012

[www.parverband-clierf.cathol.lu](http://www.parverband-clierf.cathol.lu)

*E geseente Chrëschttag an e gesond a glöcklicht neit Joer wënschen iëch all*

*Diakon J.Schuller*

*Paschtouer E.Post*

*Pater F.Schumacher*

*Paschtouer J.Zeimen*

*P. Pedro De Souza Pinto*

*Dechen J.Roemen*



**„Wäre Christus tausendmal zu  
Bethlehem geboren, doch nicht in dir :  
du bliebst noch ewiglich verloren.“**

**Angelus Silesius**

# Vorsicht Christkinddiebe!

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser, auch in diesem Jahr wird die kleine Karte durch den Dezember hindurch wieder auf meinem Schreibtisch stehen.

Vor einigen Jahren hat sie mir jemand zum 1. Advent geschickt. Sie zeigt das Bekannte: Vorn, in goldgelbes Licht getaucht, Maria und Josef um die Krippe im Stall. Dahinter die vertraute Kulisse von Ochs und Esel. In der Ferne angedeutet die Fassade der Stadt ohne Herberge für das Heilige Paar.

Mancher wird solche Darstellungen zu idyllisch finden. Die Wirklichkeit bei der Geburt Jesu war unbarmherziger, ich weiß. Trotzdem mag ich diese holzgeschnitzten Krippen. Erst einige Tage nachdem ich die Karte damals aus dem Briefkasten genommen hatte, überfiel mich ein kleines Erschrecken.



Auf der Rückseite stand über die Herkunft des Krippenbildes zu lesen: „Altartafel in St. Peter-Ording (das Jesuskind wurde gestohlen)“.

Das Jesuskind wurde gestohlen! Es fehlt! Jesus liegt nicht in der Krippe, und mir war das gar nicht aufgefallen. Die vertrauten Motive, das Drumherum des Goldes lässt einen manchmal wohl gar nicht mehr so genau hinsehen. Mit der Zeit kann der Blick für die Mitte verloren gehen. Und gerade in den vergangenen Tage durch den Advent hindurch können die Augen an so viel Beiwerk hängen bleiben. Nein, ich will Ihnen und mir jetzt nichts madig machen. Ochs und Esel nicht, die Adventsstimmung, das weihnachtliche Schenken nicht. Und den Glühwein und die Atmosphäre eines Weihnachtsmarktes genieße ich auch weiterhin gern. Trotzdem spricht mich die Weihnachtskarte in jedem Jahr wieder an: **„Lasst Euch Jesus nicht klauen!** Passt auf, dass er Euch auf dem Weg zum Christfest hin nicht verloren geht! Und dann, wenn Ihr ihn feiern wollt, ist er gar nicht mehr da!“

So könnte es ja passieren. Dass wir Jahr um Jahr Weihnachten feiern mit allerlei Drumherum, und irgendwann einmal müssen wir merken: Der Grund für dieses Feiern ist uns abhanden gekommen. Wir haben die Mitte dieses Festes nicht mehr bei uns. Ich glaube, wir können schon durch die vergangenen Vorbereitungswochen hindurch Acht haben auf die Hauptperson des großen Festes, auf das wir zugegangen sind.

Dieter Rathig

## Samschdeg, de 24. Dezember: Helleg Owend

<u>Héinescht:</u>	16,00	<b>Krëppespill</b> ( <i>kéng Mass</i> ) a <b>Kannerseegnung</b>
<u>Munzen:</u>	18,00	<b>Chrëschtmetten:</b> Joermass Roger THELEN; Laurent an Eliane THELEN Théo VAN VENROOIJ Anna CAVALIER
<u>Léiler:</u>	19,30	<b>Chrëschtmetten:</b> Michy MARX Marechen ANTONY Jean LENEERS Elise HEINEN-SCHMITZ Famille REITZ-HEINEN-PLETSCHETTE Camille FREICHEL AN Ehel. FREICHEL-BISSENER Eheleit FREICHEL-WAXWEILER Marechen a Camille SCHROEDER-FREICHEL Henri KAMESCH an Ehel. Paul KOCH-LANDERS Joseph an Anna FABER-KYLL Jean-Pierre BLASEN Famille VAN AALST-TIMMERMANS Jean a Jean-Paul LENTZ Stéftung Marie a Josy SCHANCK-PETERS Stéftung Famille REIFFERS-EICHER Triny KREINS a Sophie WEINANDY
<u>Maarnech:</u>	19,30	<b>Chrëschtmetten:</b> Ben WOLTER Famille WOLTER-KRIER Martine SCHMIT-MONS Famille JACOBS-KREMER Famille BERTHOLET-HOFMANN
<u>Cliärref:</u>	21,00	<b>Chrëschtmetten</b> Berta an Théo SCHULLER-BLAU Fernand BREVER

-----  
*No de Metten zu Cliärref bidd d'Landjugend bei der Kierch Glühwäin, Chocky a Chreststollen un. Den Erléis ass fir „Jongbaueren a Jongwënzer Service Cooperation“.*



### **Chrëschtaktioun fir „MISSIO“**

An deser Chrëschtzäit wëllen mer eist Häerz opmachen an och un déi denken, déi op de Schiëdseiten vun deem Liëwen stin. Ee Kaddospäckelchen um Chrëscht-Baam an der Kierch mat engem Don vun 2,50 € ass e Geste vun Solidaritéit fir ee Kanner- a Jugendzentrum a Nicaragua“ an Mëttelamerika.

*Un „cadeau“ sur le sapin de Noël à l'église avec un don de 2,50 € exprime notre solidarité pour la construction d'une maison pour jeunes orphelins au Nica-ragua.*

## WEIHNACHTEN AM TAG B

25. Dezember 2011

**Weihnachten  
am Tag****Lesejahr B**

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



I. Zavrakidis

» Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Kollekt: fir d' Kiirch

Hengescht: 10.00 **Houmass:**  
Diane SIMON  
Fernand SCHANCK  
a Famill  
Familie KREMER-SPAUS

Hëpperdang: 10.30 **Houmass:**  
Michel a Marie PATZ-POST  
Georges KREMER (b.v. de Noper)  
Ketty JACOBY-BERCKELS  
Pierre a Mathilde MEYERS –  
NEUMAN  
Jos a Jeanne BERSCHIED –  
GENGOUX; Anna a Nicolas  
SCHANCK-PETERS  
Martin a Guy BISSENER  
Fam. BISSENER-SCHANCK  
Fam. KREMER-KOCH-REUTER  
Fam. SCHROEDER-SCHANCK  
Fam. JANS-ERPELDING

Hengescht: 11.00 **Daffeier:** et gët ogeholl an eis  
chrëschtlich Gemeinschaft:  
Lou KAYSER Huserknapp, 40

Résidence: 16.00 **Gemeinschaftsmass:**  
Georges KREMER (L)  
Albert CALES a Famill  
Familie LEINER-BONG  
Familie KIRSCH-THEIS

Clervaux: 19.30 **Missa em português**

*„Mach es wie Gott  
und werde Mensch!“*

A. van Laere

**Un-scheinbar**

*Wo Weihnachten mehr ist  
als der bloße Schein  
eines falsch verstandenen  
Familienidylls,  
kann der wahre Schein  
der Weihnacht  
ausstrahlen.*

## **Feliz Natal ! Joyeux Noël ! Buon Natale !**

### **À Procura**



« Procuero desesperadamente um lar, uma terra, um mundo sem males e sem diferenças. Onde quer que tu estejas, nas cidades, nas vilas, nas praças..., procuro-te ! Inluo-te ! Conto contigo !

*Nao esperes anoitecer. Faz acontecer ! O mundo tem fome. Tem sede de Natal, de Luz, da grande Luz : Jesus, Deus o verdadeiro amor » (Janice Schmit)*



**A Equipa Pastoral da Missao vos deseja um Santo e Feliz Natal**  
**Mission catholique des Migrants**

81, r. de Luxembourg L-9125 Schieren

Tel : 817312 – Fax : 819860 – [mcm@cathol.lu](mailto:mcm@cathol.lu)



*E puër Kommiounskanner bei der Clärrwer Krëpp  
 vun deer een och Koarten an Timberen kritt  
 fir eis Chrëscht- an Neiôschdagswënsch*

**Méindeg, den 26.Dezember:** Hl.Stephanus

Cliärref: 9,30 Gemeinschaftsmass:  
 Famille WILMES-WEBER  
 Stéftung Jeannot an Anna WIEBESCH-BARTHOLME

Kaalber: 10,30 Gemeinschaftsmass

**Dasdes, den 27.Dezember:** Hl.Apostel an Evangelist Johannes

Résidence: 18,30 Gemeinschaftsmass – gesong vun der Chorale vu  
 Welwerdang-Drénkelt-Géidgen  
 Aloyse SCHICKES an all Verstuërwen aus der Résidence  
 3.Wm. Camille DUPONT  
 Félicie LEINER-FOETELER  
 Léonie BAULESCH-WEYLAND  
 Jos BAULESCH  
 Marie LANG  
 Famille LANNERS-ECKES

**Méttwoch, den 28.Dezember:** Fest v.d. onschëllege Kanner vu Bethlehem

Eselbur: 18,30 Gemeinschaftsmass

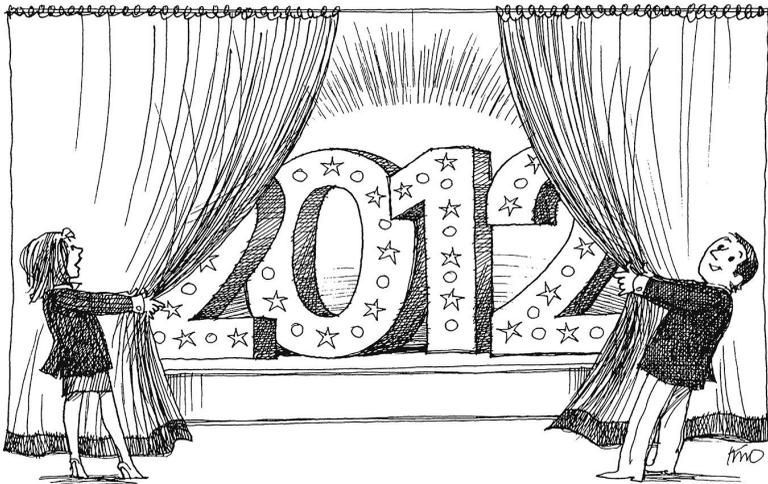
**Donneschdeg, den 29.Dezember:**

Reiler: 19,00 Gemeinschaftsmass

**Freideg, den 30.Dezember:** Fest vun der Hl.Famill vu Nazareth

Cliärref: 18,00 Rousekranzgebiët fir eis Familjen  
 18,30 Mass: Famill DIEDERICH-SCHRENGER  
Fëschbich: 19,00 Mass: Marie-Paule SCHOLTES-ARENS  
 Lucien a Jos LANNERS  
 J.P.SCHAUL an Elise SPERES

K. Knospé



Menschen haben überall ihre Hände im Spiel.  
 Gott aber behält das Spiel in der Hand.

Gilbert Keith Chesterton

## Samschdeg, den 31. Dezember: Hl. Popst Sylvester

Maarnech: 17,30 Rousekranzgebiet fir de Weltfridden

18,00 **Virowendmass:** „Op Meenung“

Cliärref: 18,30 Rousekranzgebiet

Hengescht: 18,30 **Virowendmass** fir de Fridden an der Welt an och fir all Verstuërwen aus dem Porverband déi eis am Laaf vum Joer 2011 fir d' E'wegkeet verlooss hun:

Por Cliärref: BARTHOLME-WEBER-Irma (+ 6.1.)  
BREVER Fernand (+ 17.1.)  
RECKEN Georges  
LENTZ-KEILEN Suzette  
BACHE-STIRN Catherine (+ 14.8.)  
SCHILTGES Alphonse (+ 24.8.)  
GLOD Nicolas (+ 29.10)  
DA CRUZ Edith (+ 31.10.)  
CARDINALI Vittorio (+ 4.11.)  
STEPHANY-BECKER Milly (+ 11.11.)  
SIMON Henri (+ 15.12.)



Por Hengescht: TROST Sisy (+ 6.7.)

Por Munzen: VAN VENROOIJ Théo (+ 22.9.)  
STELMES Anne-Marie (+ 19.11.)

Por Léiler: MARX Michy (+ 301.1)  
LUX Johny (+ 21.2.)  
ANTONY Marechen (+ 13.5.)  
CLEES-GOEBEL Anne-Marie (+ 21.5.)  
SCHON Urbain (+ 2.8.)



Por Hepperdang: BERSCHIED-LAMBERTY Marguerite (+ 2.3.)  
KREMER Georges (+ 23.5.)  
BARNICH Sandy

Por Maarnich: WAGNER Albert (+ 3.7.)  
WOLTER Ben (+ 22.7.)  
LAMESCH François (+ 10.8.)

### **Sekundenzähler an Silvester - Bevor das Jahr 2011 zu Ende geht:**

Sekunde mal!

Was hat die Welt bewegt? Was hat mich bewegt?

Sekunde mal!

Was hat die Welt gelähmt? Was hat mich gelähmt?

Sekunde mal!

Was hat die Welt gestärkt? Was hat mich gestärkt?

Sekunde mal!

Wo blieben die 31.536.000 Sekunden des Jahres 2011?

Wo blieb ich in diesem Jahr?

Sekunde mal - bevor der Sekundenkleber

auch die allerletzten Sekunden dieses Jahres an die Vergangenheit klebt.

## HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2012

### Hochfest der Gottesmutter

Lesejahr B

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



*I. Zavrakidis*

» Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war. «

### Héichfest vun der Muttergottes Maria – Weltfriddensdag Jubiläumsjoer 2012

*100 Joer Dekanatskiirch Cliärréf - 250 Joer Loretokapell Cliärréf  
100 Joer Munzer Chorale*

<u>Cliärréf:</u>	9,30	<b>Houmass:</b> Eheleit REINERS-MICHELS a Famill RIEFF-SCHOLTES
<u>Hëpperdang:</u>	10,30	<b>Houmass:</b> Famill BERTEMES-BERSCHIED
<u>Léiler:</u>	11,00	<b>Houmass:</b> Jm. Henri POST; Jean LENERS Jm. Josy SCHANCK Marechen ANTONY (b.v. de Noperen) Urbain SCHON (b.v. de Noperen) Marechen a Camille SCHROEDER-FREICHEL Colas FABER a Marie-Rose ANTONY
<u>Munzen:</u>	18,30	<b>Owesmass:</b> 6.Wm. Anne Marie STELMES-SCHANCK

#### Méindeg, den 2.Januar: Hl.Basilius an Hl.Gregor

<u>Cliärréf:</u>	8,30	Rousekranz
	9,00	Stéftung Famill Paul WAGNER-LESCH Martin GRISIUS a Famill MARTH-FREY

#### Dasdes, den 3.Januar: Hl.Irmina

<u>Résidence:</u>	10,30	Rousekranzgebiet
	11,00	<u>Mass:</u> Corry STROTZ 4.Wm. Camille DUPONT Pierre LAMBERTY Anna THOMMES-MATHIAS

Hengesch: 14,00 am Por-Center: Kommiounsunterricht (... bis 15,30)

#### Méttwoch, de 4.Januar:

<u>Eselbur:</u>	18,30	Gemeinschaftsmass
<u>Ischpelt:</u>	19,00	Mass: Famill BERTEMES-SCHANCK

#### Donneschdeg, de 5.Januar:

<u>Cliärréf:</u>	13,30	am Porheem: Kommiounsunterricht (... bis 15,00)
<u>Reiler:</u>	19,00	Stéftung Eheleit Balthasar REILAND-THOLL
<u>Maarnich:</u>	19,00	Aussézung v. Allerheligsten - Anbetung

**Freideg, de 6. Januar: I. Freideg**

Cliärref: 18,00 Rousekranzgebiet  
 18,30 Gemeinschaftsmass:  
 Hubert WEYER  
 Stéftung Maria SIMMINGER

Ruader: 19,00 Mass: Marie a Nic SCHAACK-LENTZ

**EPIPHANIE - ERSCHENUNG DES HERRN****Samschdeg, de 7. Januar:**

Hengescht: 9,15 Treffen v.d. Firmlingen zu Hengescht (am Por-Center)

Munzen: 18,00 Virowendmass:  
 2. Joermass Michel MEYER  
 Michel SPAUS a Susanne BLOM

Léiler: 18,30 Virowendmass:  
 Joermass Nicolas LUX  
 4. Joermass Erny BLASEN  
 Elise HEINEN-SCHMITZ  
 Anna FABER-KYLL  
 Fränk REITZ  
 Thérèse ERPELDING



Cliärref: 18,30 Rousekranzgebiet

Hëpperdang: 19,00 Virowendmass:  
 Georges KREMER (b.v. de Noperen)  
 Marcel KREINS a Famill KREINS-THIELEN

Eselbur: 19,00 Virowendmass

Clervaux: 19,30 Missa em português

**Sonndeg, de 8. Januar: Biëddag zu Maarnech**

Kollekt: fir **MISSIO**, a spéziell fir fir d'Ausbildung vun Geeschtlch a.d. jonke Kiirchen

*Virun engem Joer hu mer eis als Porverband engagéiert, engem Seminarist an Indien d'Studien ze bezuëlen (1500 € während 4 Joer). Dat 1. Joer hu mer schon iwerweisen a fir dat zweet sin bis ewel 800€ zesummen. Wiën eppes wël beigin ka sein Don op de CCP: LU581111215348080000 iwerweisen mam Vermierk „Priesterpatenschaft“*

Cliärref: 9,30 Houmass:  
 5. Joermass Marguerite LIANI-BARTHOLME  
 Suzette LENTZ-KEILEN

Hengescht: 10,45 Houmass mat eise Firmkandidaten(innen)  
 2. Joermass Cécile HOFFMANN-BERTEMES  
 Herminio de Jesus DA SILVA  
 Fernand SCHANCK a Famill  
 Joermass Marie a Jean HEINEN-JACOBS

**Maarnech: 18.00 Houmass:** Joermass Joséphine WILHELM-KIEFFER  
 Sandy BARNICH  
 Marechen KREMER-SPAUS .....

*uschléissend* Aussézung vum Allerheligsten – **Bietstonn**  
 - zum Oofschloss (19,30 Auer): Sakramentale Seegen



**Méindeg, de 9. Januar:****Fest: Taufe Christi**

Cliärref: 8,30 Rousekranz  
 9,00 Hl. Mass :  
 Ehel. WOLTER-KRIER  
 a Ben WOLTER  
 Stéftung Mathilde a  
 Madeleine KRAMP  
 Stéft. Fam. PRÜM

Fëschbich: 19,00 Mass: Marco SPAUS  
 Famille REIFF-MATHIEU

**„DIE TAUFE IST DIE RÜCKKEHR  
 ZU DER QUELLE  
 AUS DER WIR ALLE LEBEN“**

**Dasdes, den 10. Januar:****Résidence:**

10,30 Rousekranzgebüed  
 11,00 **Gemeinschaftsmass:**  
 5. Wm. Camille DUPONT  
 1. Joermass Mathilde SENGERS  
 Aloyse SCHICKES;  
 Marcel PECKER; Paul ESCHEID

**Héinescht:** 14,00 *am Por-Center: Kommiounsunterricht (bis 15,30 Auer)*

**Méttwoch, de 11. Januar:**

Eselbur: 18,30 Gemeinschaftsmass

**Donneschdeg, de 12. Januar:**

Cliärref: 13,30 *am Porheem: Kommiounsunterricht (bis 15,00 Auer)*

Reiler: 19,00 Gemeinschaftsmass: Mich a Mathilde JANS-KREMER

**Freideg, de 13. Januar:** Hl. Hilarius v. Poitiers (+367)

Hëpperdang: 14,30 Mass mat de Leit aus dem Foyer „Op der Heed“:  
 Mass zur immerwährenden Hilfe

Cliärref: 18,00 Rousekranzgebüed  
 18,30 Gemeinschaftsmass:  
 Joermass Claire REIMEN-RECKEN  
 Rose a Victor SCHOLTES-BERTEMES

**Gebetsmeinung des Papstes für den Monat Januar 2012**

Wir beten dass Opfer von Naturkatastrophen den beim Wiederaufbau des eigenen Lebens notwendigen geistlichen Beistand und genügend materielle Hilfe erhalten

Wir beten, dass Christen bei der Friedensarbeit den Namen Christi unter allen Menschen guten Willens bezeugen.

## ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS B

15. Januar 2012

**Zweiter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

1. Samuel 3,3b-10.19

2. Lesung:

1. Korinther 6,13c-15a.17-20

Evangelium: Johannes 1,35-42



I. Zavrakidis

» Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was wollt ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi – das heißt übersetzt: Meister –, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm; es war um die zehnte Stunde. «

**Samschdeg, de 14.Januar:**

Treffen v.d Firmlingen zu Héinescht am Por-Center

<u>Maarnech</u>	17,30	Rousekranzgebiet
	18,00	<b>Viowendmass:</b> Ben WOLTER
<u>Cliärref:</u>	18,30	Rousekranzgebiet
<u>Léiler:</u>	18,30	<b>Viowendmass:</b> Jm. Hubert SCHMITZ-SCHROEDER Marechen a Camille SCHROEDER-FREICHEL Jean-Pierre BLASEN Marguerite a Jean REILAND-THIELEN Marie a Josy SCHANCK-PETERS
<u>Hengescht:</u>	18,30	<b>Viowendmass</b> (mat Kannerwuërtgottesdingscht): Herminio de Jesus DA SILVA Fernand SCHANCK a Famill Othon KIRTZ Josy SCHROEDER an Elteren Jm. Jean SCHROEDER; Anna SCHAMMEL; Aloyse FREICHEL

**Sonndeg, den 15.Januar:**

Kollekt: fir d'Kiirch

<u>Cliärref:</u>	9,30	<b>Houmass:</b> Joermass Jos SCHRANTZ Fränk SCHICKES a Famill
<u>Hëpperdang:</u>	10,30	<b>Houmass:</b> (no deser Mass gët d'Stullgeld akasséiert) Famille BISSENER-SCHANCK
<u>Munzen:</u>	10,45	<b>Houmass:</b> Eheleit RODESCH-RENCKELS Stéftung Familjen MEYERS; MAILLIET; KREMER

**Kommt und seht,**  
lädt Jesus die  
beiden Jünger ein  
auf ihre Frage  
nach seiner Wohnung.

**Kommt und  
empfängt mich,**  
lädt Jesus uns  
jeden Sonntag ein.

**Ich möchte bei  
euch Wohnung  
nehmen,**  
sagt er und gibt sich  
als Speise dar.

**Méindeg, de 16. Januar:**

Cliärref: 8,30 Rousekranzgebied  
 9,00 Stéftung Fam. FELLENS; WOLFF; BOUVIER  
 Stéftung Fam. RICHARD; SERVAIS; MARTH

Hengescht: 19,30 am Por-Center: „Bibel Deelen“  
 Thema: Matthäusevangelium Kap. 7

**Dënschdeg, den 17. Januar: Hl. Antonius**

Résidence: 10,30 Rousekranzgebied  
 11,00 Gemeinschaftsmass:  
 6.Wm. Camille DUPONT  
 1.Joermass Marie LANG  
 Théo LAMBERTY  
 Guill ENGELEN a Famill

Hengescht: 14,00 am Por-Center: Kommiounsunterricht (... bis 15,30)

**Mëttwoch, de 18. Januar: 18.-25. Januar: Gebiedswoch fir d'Eenheet**

Eselbur: 18,30 Stéftung Famille LUTGEN; PASCAL; GLOD; MARTH u.a.

Grandsen: 19,00 Gemeinschaftsmass

**Thema der Gebetswoche für die Einheit :**

„Wir werden alle verwandelt durch den Glauben an Jesus Christus“ (cf. 1 Kor 15,51....)

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2012 wurde von einer ökumenischen Arbeitsgruppe aus Polen vorbereitet. Die Geschichte Polens ist gekennzeichnet von dramatischen Veränderungen und Verwandlungen, die als Sieg oder Niederlage erlebt wurden. Dieser Blick auf die eigene Geschichte war für die polnischen Christinnen und Christen der Anlass, über die entscheidende Verwandlung menschlichen Lebens nachzudenken – und über den entscheidenden Sieg. Es ist der Sieg Jesu Christi über die Mächte des Todes und die Verwandlung durch den Glauben. In den Themen der acht Tage der Gebetswoche wird diese verwandelnde Kraft des Glaubens entfaltet:

- Verwandelt durch den dienenden Christus
- Verwandelt durch geduldiges Warten auf den Herrn
- Verwandelt durch den leidenden Diener
- Verwandelt durch den Sieg des Herrn über das Böse
- Verwandelt durch den Frieden des auferstandenen Herrn
- Verwandelt durch Gottes immerwährende Liebe
- Verwandelt durch den guten Hirten
- Vereint unter der Herrschaft Christi

**Donneschdeg, den 19. Januar:**

Cliärref: 13,30 am Porheem: Kommiounsunterricht (... bis 15,00)

Reiler: 19,00 Stéftungsmass z.E. v.Hl.Sebastian fir J.-P.BLAU-WOLFF;  
 J.LEHNERTZ; J.-P.CARIERS-BLAU

**Fregdich, den 20. Januar: Hl. Fabian a Sebastian**

Cliärref 18,00 Rousekranzgebied  
 18,30 13<sup>me</sup> messe anniversaire Frédérique LETALON

Fëschbich: 19,00 Mass: Marco SPAUS  
 Yvonne KREMER-CANNELS

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS B

22. Januar 2012

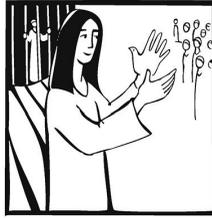
## Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jona 3,1-5.10

2. Lesung: 1. Korinther 7,29-31

Evangelium: Markus 1,14-20



I. Zavrakidis

» Nachdem man Johannes ins Gefängnis geworfen hatte, ging Jesus wieder nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes und sprach: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium! «

### **Samschdeg, den 21. Januar:**

Kollekt: fir d'Kierch

Maarnich: 17,30 Rousekranz

18,00 **Virowendmass:**

Stéftung Familjen HERTGES a GROTZ

Jeng a Bertha SCHNEIDER

Cliärref: 18,30 Rousekranzgebied

Léiler: 18,30 **Virowendmass:**

Tony REIFFERS

Famille REITZ-HEINEN-PLETSCHETTE

Suzanne LUX-WIAIME a Johnny LUX

Urbain SCHON-JODOCY a Famille JODOCY-SCHMITZ

Stéftung Eheleit Camille SCHROEDER-FREICHEL

Triny a Nicolas KREINS-REISER

Reiler: 19,00 **Virowendmass**

Hengesch: 18,30 **Virowendmass:** Fernand SCHANCK a Familj

Ketty SCHROEDER-ROMMELFANGEN

Clervaux: 19,30 Missa em portuguès

### **Sonndeg, den 22. Januar: Antonidag zu Ischpelt**

Cliärref: 9,30 **Houmass:** 1. Joermass Fernand BREVER

Jean-Marie a Marc WILMES

Munzen: 10,30 **Houmass:** Stéftung Eheleit URHAUSEN-THILL

Eheleit KEIFFER-BECKER

Ischpelt: 10,45 **Houmass:**

Mass z.E. v. Hl. Antonius (Sch.)

Mathilde VAN LAAR

Georges KREMER

Gasty KREMER a Familj

Emil KOCH

Famille KREMER-KOCH-REUTER

Famille KETTMANN

Stéftung Famille WAGNER-STECKER



Ischpelt: 11,45 **Daffeier:** et gët opgeholl an eis chrëschtl. Gemeinschaft:  
KREMER Emya (1, am Niderland)

**Méindeg, de 23. Januar:**

Cliärref: 8,30 Rousekranzgebüed  
 9,00 Gemeinschaftsmass: Eheleit LAMESCH-BECKER;  
 François, Fred a Francis LAMESCH

**Dasdes, de 24. Januar: Hl. Franz v. Sales**

Résidence: 10,30 Rousekranz  
 11,00 Joermass Elise CLEES-SCHILLING  
 Albert CALES a Famill  
 Famill KIRSCH-THEIS

Hengescht: 14,00 am Por-Center: Kommiounsunterricht - bis 15,30 Auer -

**Méttwoch, de 25. Januar: Pauli Bekehrung**

Eselbur: 18,30 Gemeinschaftsmass  
Kaalber: 19,00 Stéftungsmass fir Wohltäter

**Donneschdeg, de 26. Januar: Hl. Titus an Timotheus**

Cliärref: 13,30 am Porheem: Kommiounsunterricht - bis 15,00 Auer -  
Fëschbich: 19,00 Mass fir d'Schwester Denise (geb. Anna SPAUS)

**Fregdich, den 27. Januar:**

Cliärref: 18,00 Rousekranzgebüed  
 18,30 10. Joermass Wim VAN SCHAİK  
 Joermass Mich THILL a Pauline RECKEN  
Ruader: 19,00 Mass: Stéftung Famille BARRA

## VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS B

29. Januar 2012

**Vierter Sonntag  
im Jahreskreis****Lesejahr B**

1. Lesung:  
Deuteronomium 18,15-20  
 2. Lesung: 1. Korinther 7,32-35  
 Evangelium: Markus 1,21-28



I. Zavrakidis

» In ihrer Synagoge saß ein Mann, der von einem unreinen Geist besessen war. Der begann zu schreien: Was haben wir mit dir zu tun, Jesus von Nazaret? Bist du gekommen, um uns ins Verderben zu stürzen? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes. Da befahl ihm Jesus: Schweige und verlass ihn! Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. «

**Samschdeg, den 28. Januar:**

Treffen vun de Firmlingen zu Hengescht am Por-Center

Maarnich: 17,30 Rousekranzgebüed  
 18,00 Virowendmass  
Cliärref: 18,30 Rousekranzgebüed  
Léiler: 18,30 Virowendmass:  
Munzen: 18,30 Virowendmass

**Sonndeg, den 29. Januar:**

Cliärref: 9,30 Houmass  
Hëpperdang: 10,30 Houmass  
Hengescht: 11,00 Houmass mat der „Communautéit vu „Foi et Lumière“

## **MATDEELUNGEN - INFORMATIONEN**

### **Krankebeicht – a kommioun**

Krank an eeler Leit déi fir Chrëschttag doheem wëllen d'Sakramenter empfänken, melden sëch w.e.g. beim Diakon J.Schuller (920592) od. beim H.Paschtouer E.Post (26913099) od. beim Dechen J.Roemen (921087)

**Familjefest A.C.F.L. :** De Netto-Erléis v. Familjefest v.16.10. zu Huldang steet elo fest : 6.888,25 €. MERCI all deenen déi zu deem Resultat beigedroe hun.

### **Léiler Kiirch a neiem Glanz :**

Op Chrëschttag feieren mer erem Gottesdingscht an der Léiler Kiirch déi an deene vergaangene Wochen bannen nei ugestrach gin ass. Merci söen mer eiser Gemengeverwaltung.Merci och deene Leit déi d'Kiirch elo gebotzt an ageraumt hun.



### **2012** **100 Joerfeier** **van der Dekanatskiirch** **250 Joer Loretokapell**

Déi Cliärrwer Kiirch gouw den 21.März 1912 konsekriert. Dofir stin am neie Joer verschidde Jubiläumsfeierlichkeeten um Programm.

Am Agenda 2012 (cf. Seit 17-18) stiëchen déi folgend Daten erfir :

**12.Februar: Concert spirituel mam Hubert Bourel a M.-L.Valentin**

**18.März : Pontifikalmass bei Geläenheet v.100.Weiedag v.d. Kiirch – Klackewei**

Wiën eis bei der Finanzéierung v.d. Klack nach wël ënnerstëtzen ka sein Don op den Kont „Centenaire église décanale de Clervaux“  
CCPLLULL LU93 1111 3104 3939 0000 iwerweisen.

**18.Mee: Uërgelconcert am Joer vum “Centenaire”**

**25.-29.Mee: “Les Journées du centenaire”**

**Ausstellung an der Kirch – Presentatioun vum Jubiläumsbuch...**

**26.Juni: Weiedag van der Loretokapell (gebaut 1862)**

**8.Juli: Houmass gesong van der Maîtrise van der Kathedral**

**2.September: Kirchweifest**

**23.September: Radiosmass**

**28.September: Oofschlossconcert offrériert van den “Amis de l’orgue”**

**Haalt iëch des Datumen fräi a feiert mat eis**

\*\*\*\*\*

**Räckbleck 2011:** Beim Joresofschloss v. 2011 war an de Porregësteren dat hei ze liësen:

**Dafregëster:** 27 Kanner (33 am Joer '10) hun d'Sakrament vun der Daf empfaang:

Cliärref: 13  
Héinescht: 6  
Hëpperdang: 4  
Maarnech: 1  
Munzen: 3

**Kommiounsregëster:** 15 Kannerr sin den 1.Mee zu Héinescht zur 1.Hl.Kommioun gaangen. 17 Kanner hun den 8.Mee zu Cliärref hir 1.Hl.Kommioun gemach

Cliärref: 17  
Héinescht: 8  
Hëpperdang: 1  
Léiler: 1  
Maarnech: 3  
Munzen: 2

**Firmregëster:** 32 jonk Chrëschten, hun den 30.Juni zu Hengesch d' Firmung empfaang:

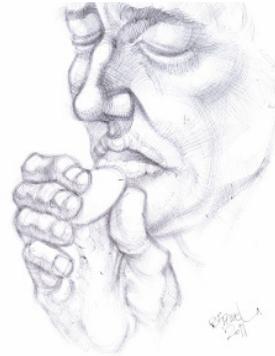
Cliärref: 10  
Héinescht: 11  
Hëpperdang: 8  
Maarnech: 1  
Munzen: 2

**Brautregëster:** 9 Bestiëdnisser (17 am Joer '10) gouwen kiiirchlich geschloss

Por Cliärref: 5  
Por Héinescht 2  
Por Hëpperdang 1  
Por Munzen: 1

**Stiërwregëster:** (bis de 19.12) 25 Familjen hun an desem Joer ëm e léiwe Mënsch getrauert

Cliärref: 11  
Héinescht: 1  
Hëpperdang: 3  
Léiler: 5  
Maarnech: 3  
Munzen: 2



Ich glaube dass im Leben ich niemals einsam bin  
denn so wie eine Mutter liebt Gott mich als sein Kind.  
Er ist uns allen Vater: dem Menschen und dem Tier.  
Er hat die Welt erschaffen zur Freude dir und mir.

(C) 1989 Heribert Ester



## **AGENDA 2012**

### Festdeeg, Por- an Dekanatsmanifestatiounen

- 8.Januar: Epiphanie / Biëddag zu Maarnich  
 9.Januar: Taufe Christi  
 22.Januar: Antonidag zu Ischpelt  
 18.-25.Januar: Gebiëdswoch fir d'Eenheet v.d. Chrëschten  
 29.Januar: Weltlepradag  
 2.Februar: Lichtmesdag  
 5.Februar: Kannermissiounssonndeg / Biëddag zu Léiler  
 12.Februar: Concert spirituel mam Hubert Bourel a M.-Louise Valentin zu  
 Cliärref am Kader vum „Centenaire“ v.d. Dekanatskiirch  
 12.Februar: St.Appolonia-Feier zu Kaalber  
 19.Februar: St.Valentinsfeier zu Fëschbich  
 22.Februar: Äschemëttwoch  
 3.März: Albinusfeier zu Eselbur  
 4.März: Bazar zu Cliärref  
 11.März: Biëddag zu Cliärref an zu Hëpperdang  
 12.März: Einkehrtag v.d. Fräen a Mammen zu Fünfbrunnen  
 mam abbé Patrick HUBERT (Thema: „Annuntiate-Verkënnicht“)  
 18.März: Bazar zu Hëpperdang  
 18.März: 100.Weiedag vun der Dekanatskirch  
 Klackewei zu Cliärref durch den H.Erbzëschof  
 23.März: Wallfahrt bei d'Schwarz Noutmuttergottes  
 30.März: Kräizwee  
 1.Abrël: Pällemsonndeg / Ufank v.d. Karwoch  
 8.Abrël Ouschteren  
 9.Abrël: Ouschterméindeg / Celsusfeier zu Grandsen  
 15.Abrël: Wäissen Ouschteren / I.Kommioun zu Hëngesch  
 22.Abrël: I.Kommioun zu Cliärref / Kirmes zu Ruëder

- 29.Abrël: 1.Oktavsonndeg / Kirmes zu Maarnech a Wäicherdang  
 2.Mee: Oktavmass v.d. A.C.F.L.-Dek.Cliärref  
 6.Mee: Oktavpressioun vum Dekanat zu Cliärref / Kirmes zu Léiler  
 9.Mee: Pilgerdag vum Dekanat Cliärref an d'Oktav  
 13.Mee: Schlussprëssioun vun der Oktav zu Lëtzebuerg  
 16.Mee: Bittpressioun  
 17.Mee: Christi Himmelfahrt  
 18.Mee: Uërgelconcert an der Dekanatskiirch fir hiire „Centenaire“  
 20.Mee: Kirmes zu Ischpelt, Eselbur a Fëschbich  
 25. – 29.Mee: zu Cliärref: „Les Journées du Centenaire“ vun der Dekanatskiirch  
 27.Mee: Peischten / Kirmes zu Hëpperdang a Grandsen  
 28.Mee: Willibrordusfeier zu Wëlwerwolz / Pirminusfeier zu Kaundorf  
 29.Mee: Sprangpressioun zu Iëchternach  
 3.Juni: Dreifaltigkeetssonndeg / Kirmes zu Hengescht a Kaalber  
 10.Juni: Fronleichnam mat Sakramentspressioun zu Maarnech  
 15.Juni: Herz-Jesu Fest  
 26.Juni: Weiedag v.d. Loretokapell déi virun 250 Joer erbaut gouv  
 30.Juni: Religiés Tagung fir eis Firmlingen zu Fünfbrunnen  
 3.Juli: Spendung v.d. Hl.Firmung um 16,30 Auer zu Cliärref  
 5.Juli: Dagesausflug v.d. A.C.F.L. - Dek.Cliärref  
 8.Juli: D'Maîtrise v.d. Kathedral sängt d'Houmass um 10 Auer an der  
 Cliärrwer Dekanatskiirch zu hiirem „Centenaire“  
 22.Juli: Schapeléischdag+Sakramentspressioun zu Munzen  
 15.August: Lichter- resp. Sakramentspressioun zu Hëpperdang an zu Léiler  
 19.August: Kirmes zu Reiler  
 2.September: Kirmes zu Cliärref an zu Munzen  
 11.September: Wallfahrt op Banneux  
 23.September: Radiosmass aus der Dekanatskiirch zu hiirem „Centenaire“  
 24.September: A.C.F.L. – Dekanatstreffen fir 30 Joer Engagement  
 28.September: Uërgelconcert an der Dekanatskiirch zu hiirem „Centenaire“  
 29.September: 100 Joerfeier vum Munzer Gesangverein  
 30.September: Biëddag zu Munzen – Soirée „Pétales de roses“  
 7.Oktober: Rousekranzprëssioun zu Hëngesch  
 3.November: Haupesdtag zu Munzen  
 8.November: Pilgerfahrt op Iëchternach (Willibrordusoktav)  
 25.November: Christ König  
 2.Dezember: 1.Advent – Adventsbazar v.d. Hengeschter Frauen a Mammen (1.-2.12)  
 3.Dezember: Adventsfeier v.d. Cliärrwer Fräen a Mammen (Résidence)  
 16.Dezember: Biëddag zu Hengescht

### **Porbüro**

Cliärref: Méindes 10,15 – 11,45 Auer a 14,15 – 16 Auer (Porheem)  
 Maarnech: Mëttwoch, den 18.Januar : 10 – 11 Auer am Paschtoueschhaus  
 Hengescht: Mëttwoch den 18.Januar : 10,30 -11,30 Auer (am Por-Center)

## Die Legende vom vierten König

Außer Caspar, Melchior und Balthasar war auch ein vierter König aus dem Morgenland aufgebrochen, um dem Stern zu folgen, der ihn zu dem göttlichen Kind führen sollte. Dieser vierte König hieß Coredan. Drei wertvolle rote Edelsteine hatte er zu sich gesteckt und mit den drei anderen Königen einen Treffpunkt vereinbart.

Doch Coredans Reittier lahmt unterwegs. Er kam nur langsam voran, und als er bei der hohen Palme eintraf, war er allein. Nur eine kurze Botschaft, in den Stamm des Baumes eingeritzt, sagte ihm, dass die anderen drei ihn in Betlehem erwarten würden. Coredan ritt weiter, ganz in seinen Wunschträumen versunken. Plötzlich entdeckte er am Wegrand ein Kind, bitterlich weinend und aus mehreren Wunden blutend. Voll Mitleid nahm er das Kind auf sein Pferd und ritt in das Dorf zurück, durch das er zuletzt gekommen war. Er fand eine Frau, die das Kind in Pflege nahm. Aus seinem Gürtel nahm er einen Edelstein und vermachte ihn dem Kind, damit sein Leben gesichert sei. Doch dann ritt er weiter, seinen Freunden nach. Er fragte die Menschen nach dem Weg, denn den Stern hatte er verloren. Eines Tages erblickte er den Stern wieder, eilte ihm nach und wurde von ihm durch eine Stadt geführt. Ein Leichenzug begegnete ihm. Hinter dem Sarg schritt eine verzweifelte Frau mit ihren Kindern. Coredan sah sofort, dass nicht allein die Trauer um den Toten diesen Schmerz hervorrief. Der Mann und Vater wurde zu Grabe getragen. Die Familie war in Schulden geraten, und vom Grabe weg sollten die Frau und die Kinder als Sklaven verkauft werden. Coredan nahm den zweiten Edelstein aus seinem Gürtel, der eigentlich dem neugeborenen König zgedacht war. „Bezahlt, was ihr schuldig seid, kauft euch Haus und Hof und Land, damit ihr eine Heimat habt!“ Er wendete sein Pferd und wollte dem Stern entgegenreiten - doch dieser war erloschen. Sehnsucht nach dem göttlichen Kind und tiefe Traurigkeit überfielen ihn. War er seiner Berufung untreu geworden? Würde er sein Ziel nie erreichen?

Eines Tages leuchtete ihm sein Stern wieder auf und führte ihn durch ein fremdes Land, in dem Krieg wütete. In einem Dorf hatten Soldaten die Bauern zusammengetrieben, um sie grausam zu töten. Die Frauen schrieten und Kinder wimmerten.

Grauen packte den König Coredan, Zweifel stiegen in ihm auf. Er besaß nur noch einen Edelstein - sollte er denn mit leeren Händen vor dem König der Menschen erscheinen? Doch dies Elend war so groß, dass er nicht lange zögerte, mit zitternden Händen seinen letzten Edelstein hervorholte und damit die Männer vor dem Tode und das Dorf vor der Verwüstung loskaufte. Müde und traurig ritt Coredan weiter. Sein Stern leuchtete nicht mehr. Jahrelang wanderte er. Zuletzt zu Fuß, da er auch sein Pferd verschenkt hatte. Schließlich bettelte er, half hier einem Schwachen, pflegte dort Kranke; keine Not blieb ihm fremd. Und eines Tages kam er am Hafen einer großen Stadt gerade dazu, als ein Vater seiner Familie entrissen und auf ein Sträflingsschiff, eine Galeere, verschleppt werden sollte. Coredan flehte um den armen Menschen und bot sich dann selbst an, anstelle des Unglücklichen als Galeerensklave zu arbeiten. Sein Stolz bäumte sich auf, als er in

Ketten gelegt wurde. Jahre vergingen. Er vergaß, sie zu zählen. Grau war sein Haar, müde sein zerschundener Körper geworden. Doch irgendwann leuchtete sein Stern wieder auf. Und was er nie zu hoffen gewagt hatte, geschah. Man schenkte ihm die Freiheit wieder; an der Küste eines fremden Landes wurde er an Land gelassen. In dieser Nacht träumte er von seinem Stern, träumte von seiner Jugend, als er aufgebrochen war, um den König aller Menschen zu finden. Eine Stimme rief ihn: „Eile, eile!“ Sofort brach er auf, er kam an die Tore einer großen Stadt. Aufgeregte Gruppen von Menschen zogen ihn mit, hinaus vor die Mauern. Angst schnürte ihm die Brust zusammen. Einen Hügel schritt er hinauf, Oben ragten drei Kreuze. Coredans Stern, der ihn einst zu dem Kind führen sollte, blieb über dem Kreuz in der Mitte stehen, leuchtete noch einmal auf und war dann erloschen. Ein Blitzstrahl warf den müden Greis zu Boden. „So muss ich also sterben“, flüsterte er in jäher Todesangst, „sterben, ohne dich gesehen zu haben? So bin ich umsonst durch die Städte und Dörfer gewandert wie ein Pilger, um dich zu finden, Herr?“ Seine Augen schlossen sich. Die Sinne schwanden ihm. Da aber traf ihn der Blick des Menschen am Kreuz, ein unsagbarer Blick der Liebe und



Güte. Vom Kreuz herab sprach die Stimme: „Coredan, du hast mich getröstet, als ich jammerte, und gerettet, als ich in Lebensgefahr war; du hast mich gekleidet, als ich nackt war!“ Und der Sterbende am Kreuz schaute gerade auf ihn herab - mit gütigem Blick. Da kniete der vierte König nieder und sagte: „Herr endlich bin ich da, meine Hände sind leer, aber mein Herz ist reich.“ - „Ich weiß“ sprach der Herr am Kreuz; „**doch alles, was du an den Geringsten unter den**

**Menschen getan hast, das hast du für mich getan.**“ Da faltete der vierte König die Hände. Drei Blutstropfen des sterbenden Jesus fielen in diese gefalteten Hände. Dann neigte Jesus das Haupt und starb. Als der vierte König seine Hände wieder aufmachte, da waren die Blutstropfen verschwunden, sie waren zu drei herrlichen roten Edelsteinen geworden.

Manche erzählen diese Legende aber auch mit folgendem Schluss:... der Vierte König kam zu Jesus am Kreuz. „Hier bin ich,“ sagte er zu Jesus. „Mein ganzes Leben wollte ich nur das eine: Dich finden. Ich habe keine Gabe mehr für dich, ich bin gebrochen wie du. Was ich dir geben kann, das ist meine Armut, meine Sehnsucht und meine Schwäche.“ Da sah der König plötzlich wieder das helle Licht des Sterns - nach so vielen Jahren!- und eine große Freude erfasste ihn. Er taumelte und fiel vor dem Kreuz zu Boden. Er spürte keinen Schmerz und keine Furcht. „Ich habe den König der Welt gefunden! Ich habe meinen Herrn gefunden!“ dachte er. Es war sein letzter Gedanke... Kurz darauf fanden die Leute den Toten. Er lächelte.